

# Von Weimar über den Harz nach Quedlinburg

Sa. 11.06. - Sa. 18.06.2022



- Sa. Wir nehmen den Zug von München nach Weimar und können am Nachmittag an der 30jährigen Jubiläumsfeier des auch von TAGWERK gegründeten Thüringer Ökoherz teilnehmen. Alternativ kann auch das sehenswerte **Weimar** besichtigt werden.
- So. Zum Teil auf dem Unstrut-Radweg kommen wir nach **Bad Frankenhausen**, auf der Südseite des Kyffhäuser-Gebirges (ca. 75 km)
- Mo. Hier besichtigen wir das Panoramagemälde mit der Darstellung der Bauernkriege. Auf dem Kyffhäuser-Radweg kommen wir Barbarosahöhle. Danach geht's weiter nach Nordhausen, am Südrand des Harzes (ca. 45 km).
- Di. Mit dem Dampfzug erklimmen wir den Harz mit dem Brocken und lassen es danach nach **Wernigerode rollen** (ca. 30 km).
- Mi. Wir machen auf dem Harz-Radweg R1 einen Ausflug in die Kaiserstadt Goslar und können unterwegs schöne Klöster und Schlösser bewundern. In **Goslar** besichtigen die schöne Altstadt mit dem sehenswerten Dom und die Kaiserpfalz. Für die Rückkehr nach Wernigerode können wir den Zug nehmen. (ca. 45 km)
- Do. Weiter geht's wieder auf dem R1 nach **Quedlinburg**. Unterwegs kommen wir durch Blankenburg und in den früheren Bergwerksort Thale. Von Neinstedt verlassen wir den R1 und radeln an der Bode entlang nach Quedlinburg, wo wir den Dom und die schöne Altstadt besichtigen und am Abend bei der Nachtwächterführung dabei sind (ca. 47 km).
- Fr. Am Vormittag lassen wir nochmals die schöne Stadt auf uns wirken. Am Nachmittag radeln wir nach **Halberstadt** (ca. 35 km)
- Sa. Am Vormittag haben wir genügend Zeit für die Altstadt, den Dom und das Museum zu besuchen. Bevor wir am Nachmittag mit dem Zug über Halle die Heimreise nach München antreten.

## Drei Highlights auf der Harz-Nordseite

**Quedlinburg** ist mit über 2000 Fachwerkhäusern aus insges. acht Stilepochen eine der schönsten historischen Städte Deutschlands und ist UNESCO Kulturdenkmal. Auf dem Schlossberg ist die tausendjährige romanische Stiftskirche sowie das prachtvolle Schloss das Wahrzeichen der Stadt.

**Halberstadt** hat eine der schönsten gotischen Kathedralen mit weltweit einzigartigen Kirchenschätzen. Auf der gegenüber liegenden Seite des Domplatzes liegt die Liebfrauenkirche, eine Pfeilerbasilika aus dem 12. Jahrhundert.

**Goslar** hat wunderschöne Straßenzüge mit original erhaltenen Fachwerkhäusern. Zahlreiche Kirchen aus der romanischen Phase sind dort noch zu bewundern und natürlich auch die Kaiserpfalz. Goslar und das Erzbergwerk Rammelsberg ist seit 1992 ein UNESCO Weltkulturerbe.



Leistung: Transport von München nach Weimar und von Halberstadt nach München, 7 Ü (im Doppelzimmer) mit Frühstück, Zugfahrten von Nordhausen auf den Brocken und von Goslar nach Wernigerode, TAGWERK-Reisebegleitung. Preis: € 830. Stand 1.12.2021. Änderung vorbehalten.